

Ich liebe dich.

Ich rufe es in mein Handy.
Ich schreibe es in meine Schulhefte.
Ich notiere es in Bücher.
Ich tätowiere es auf meinen Arm.
Ich werbe dafür in unseren Zeitungen.
Ich verteile Flugblätter in allen Gassen.
Ich es im Regen.
Ich es in im Dunkeln.
Ich träume es in der Nacht.
Ich sage es beim Aufstehen.
Ich teile es Freunden mit.
Ich erzähle es Lehrerin.
..... sprühe es an Betonwände.
Ich bekenne es in Leuchtschrift.
Ich es auf buntes Papier.
Ich es in Holz.
Ich es in Stein.

Sie liebt ihn.

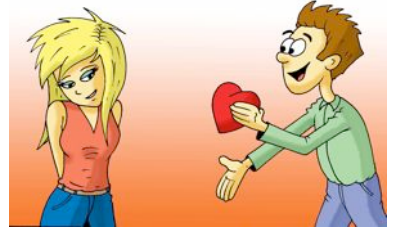
Er spürt es in ihren Armen.
Er sieht es in Augen
Er riecht es an ihrem Körper.
Er es an Worten.
Er es an ihrer Wärme.

Du liebst mich.

Du rufst es in dein Handy.
Du es in Schulhefte.
Du notierst es in Bücher.
Du tätowierst es auf Arm.
Du wirbst dafür in Zeitungen.
Du Flugblätter in allen Gassen.
Du singst es im Regen.
Du flüsterst es im Dunkeln.
Du es in der Nacht.
Du es beim Aufstehen.
Du teilst es deinen Freunden mit.
Du erzählst es Lehrerin.
..... sprühst es an Betonwände.
Du es in Leuchtschrift.
Du druckst es auf buntes Papier.
Du schnitzt es in Holz.
Du ritzt es in Stein.

Er liebt sie.

Sie spürt es in seinen Armen.
Sie es in seinen Augen.
Sie es an Körper.
Sie hört es an seinen Worten.
Sie merkt es an Wärme.



Personalpronomen (im Nominativ) und Possessivpronomen

ich - mein/e/r/n/m	wir - unser/e/n/m
du - deine/...	ihr - eure
er - seine	sie - ihre
sie - ihre	
es - seine	(Höflichkeitsform: Sie - Ihr/e/n/m)